

Fachdienst Stadtgrün

Fachdienstleitung: Gudrun Hagen



Neustadt a. Rbge., 02.05.2014

Sitzung des Orsrates der Ortschaft Neustadt a. Rbge. am 07.05.2014**Information zum TOP 6 öff. Teil
Spielsteg Ahnsförth-Graben / Spielplatz Heinrich-Behrman-Weg**

Als der Spielplatz Heinrich-Behrman-Weg in den 90er Jahren erstellt wurde, ergänzte eine kleine Wackelbrücke für Kinder die Spielgeräteausrüstung des Spielplatzes. Nach etlichen Jahren hatte die kleine Brücke ihre Lebensdauer erreicht. Da eine Reparatur nicht mehr wirtschaftlich war, demontierte die Tischlerei des Bauhofes die Wackelbrücke und baute an gleicher Stelle einen kleinen Steg, der noch heute nach einer Reihe von Reparaturen und dem Austausch etlicher Hölzer vorhanden ist.

Dieser sog. Spielsteg wird regelmäßig im Hinblick auf seine Verkehrssicherheit kontrolliert. Die aktuelle umfangreiche Jahreskontrolle hat nunmehr im April dieses Jahres dokumentiert, dass der Steg nicht mehr den Anforderungen an Verkehrssicherheit gemäß DIN entspricht und zwingend kurzfristig – geplant Mitte Mai - abzubauen ist. Eine Reparatur ist unwirtschaftlich, da alle wesentlichen Bauteile marode sind. Eine Fotodokumentation der Bauwerksschäden ist beigefügt.

Der Steg ist kein „offizieller“ Bestandteil des Wegesystems im Baugebiet, wird aber dennoch gelegentlich als Querung des Grabens genutzt. Für den Erhalt des Spielplatzes ist ein Steg nicht erforderlich, so dass von einer Erneuerung des Steges als Spielgerät abgeraten wird. Es stellt sich nunmehr die Frage, ob nach Abbau des Spielsteiges auf die Quermöglichkeit verzichtet werden kann oder ob eine neue Querung geschaffen werden soll.

- Der Orsrat ist entscheidungsbefugt, was die Ausstattung öffentlicher Grünflächen betrifft, so dass hiermit um ein Votum hinsichtlich des weiteren Verfahrens gebeten wird.

Für den Fall, dass die Querung erhalten bleiben soll, wird darauf hingewiesen, dass eine Verrohrung des Grabens gemäß Hinweis des Abwasserbehandlungsbetriebes (ABN) aus ökologischen Gründen nicht erfolgen soll.

Im Auftrag

gez.
Gudrun Hagen